



Niederschrift

**über die 27. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Dienstag, 23.09.2025, 18:00 Uhr
im BEVER-FORUM, Am Rathaus 1, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Beiers, Benedikt	
Brune, Markus	ab TOP 7.1
Eisel, Peter	
Füssel, Michael	
Horstmann, Heinz Hugo	ab TOP 5
König, Florian	
Meyberg, Sebastian	
Möllenbeck, Elmar	
Neumann, Jochem	
Pelz, Karin	
Piochowiak, Karl	
Stratmann, Werner	
Weglage, Wolfgang	
Wiegert, Sandra	

von der Verwaltung
Hillebrand, Moritz
Klein, Julia
König, Dr. Michael
Querdel, Marie
Roggenland, Barbara

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:34 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Piochowiak eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Frau Querdel wird zur Schriftführerin dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Straßenbaumaßnahme „Eine Neue Mitte“

Die Straßenbauarbeiten in der Neuen Mitte befinden sich insgesamt im Zeitplan. Daher wird voraussichtlich ab der übernächsten Woche der Kreuzungsbereich Hauptstraße / Engelstraße voll für den Verkehr gesperrt. Im Rahmen der Baumaßnahme werden zunächst Versorgungstiefbauarbeiten durchgeführt und direkt zeitlich anschließend die Straßenbauarbeiten fertiggestellt. Es wird eine vollständige Deckensanierung durchgeführt. Die voraussichtliche Dauer der Arbeiten beträgt acht Wochen. Umleitungen werden im Rahmen der verkehrsrechtlichen Anordnung entsprechend ausgeschildert.

2. Weihnachtsbeleuchtung in der „Neuen Mitte“

Mit Datum vom 13.09.2025 beantragte die CDU-Fraktion die Bereitstellung von Haushaltsmitteln und anschließende Installation einer Weihnachtsbeleuchtung in der Neuen Mitte. Der Antrag wird in einer der folgenden Sitzungen behandelt. Da noch Anpassungsarbeiten für eine geplante Weihnachtsbeleuchtung notwendig werden und diese einen gewissen zeitlichen Vorlauf in Anspruch nehmen werden, schlägt die Verwaltung bereits im Vorgriff auf diesen Antrag die testweise Installation des Produktes *„Herrnhuter Weihnachtsstern in einer Größe von 68 cm in der Farbe „Gelb“ für den Außenbereich geeignet“* vor. Bei Eignung des Produktes wird die Installation auf alle 35 Straßenlaternen erweitert.

3. Wirtschaftswegesanieierung Bauernschaft Schlichtenfelde

Das Verfahren zur Vergabe der Bauleistung zur Sanierung einer Straße im Außenbereich in der Bauernschaft Schlichtenfelde konnte mittlerweile durchgeführt werden. Aktuell werden die Angebote noch formal geprüft. Nach Feststellung der Zulässigkeit des Angebotes werden die Ergebnisse an den Fördermittelgeber weitergeleitet, sodass zeitnah der Zuwendungsbescheid erteilt und die Leistung beauftragt werden kann. Somit können die Arbeiten wie geplant noch in diesem Jahr durchgeführt werden. Das wirtschaftlichste vorliegende Angebot liegt unterhalb der 500.000 €-Zuwendungs-Höchstgrenze, sodass voraussichtlich nur der obligatorische Eigenanteil in Höhe von 30 % der zuwendungsfähigen Gesamtkosten bei der Gemeinde verbleibt.

6. Berichte aus den Gremien

Es wird kein Bericht gegeben.

7. Bürger- und Fraktionsanträge

7.1. Beschriftung der Ortseingangsschilder mit Plattdeutschem Zusatz - Bürgerantrag

Vorlagen: 2025/068 und 2025/068/1

Der Bürgermeister verweist darauf, dass ein entsprechender Antrag bereits in der Vergangenheit gestellt war und zum damaligen Zeitpunkt nicht weiterverfolgt wurde. Er weist darauf hin, dass bei der Veränderung der Ortsschilder

rechtliche Beschränkungen zu beachten sind und die Schilder verkehrsrechtliche Anordnungen (innerorts, Tempo 50) darstellen. Daher sollte über die alternative Aufstellung separater Ortstafeln mit einem Begrüßungstext oder einer Verabschiedung der Gäste Ostbeverns nachgedacht werden.

Die Ausschussmitglieder äußern übereinstimmend, dass den Anregungen der Antragsteller und den Empfehlungen des Heimatvereins gefolgt werden sollte. Über die Aufstellung separater Schilder könne dann nachgedacht werden, wenn eine Veränderung der Ortsschilder aus rechtlichen Gründen nicht in Betracht kommt.

Es wird beschlossen:

Die Ortsschilder von Ostbevern werden mit dem Zusatz „Osbiäm“ ergänzt. Die Verwaltung wird beauftragt die erforderlichen Schritte einzuleiten und die erforderlichen Genehmigungen einzuholen. Die Bürgeranträge und die Schreiben des Heimatvereins sind der Niederschrift als Anlage 1-4 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	13	1	7	3	2	
Nein						
Enthaltung	1					1

7.2. Bürgerantrag gemäß § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) auf Ausweisung eines Sondergebietes „Windenergie“
Vorlage: 2025/102

Es wird beschlossen:

Der Antrag wird zu inhaltlichen Beratung an den Umwelt- und Planungsausschuss verwiesen. Der Bürgerantrag ist als Anlage 5 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7.3. Bürgerantrag zu Maßnahmen der Verkehrsberuhigung auf dem Heideweg

Vorlage: 2025/128

Herr Hillebrand erläutert erste Ergebnisse einer Begehung mit den Antragstellern und Anwohnern am Heideweg und führt aus, dass es von daher Sinn macht, sich mit unterschiedlichen Alternativen wie z. B. Erstellung von Baumscheiben zu befassen.

Es wird beschlossen:

Die Verwaltung wird beauftragt, bauliche Maßnahmen zur Umsetzung des Auftrags zu prüfen und dem Umwelt- und Planungsausschuss zur inhaltlichen Beratung vorzulegen. Als Anlage 6 beigefügt ist der Bürgerantrag.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7.4. Verbesserung der Radverkehrssicherheit zwischen Ostbevern und Ostbevern-Brock

- Antrag der Fraktion "Bündnis 90/DIE GRÜNEN" vom 05.06.2025

- Sachstandsbericht

Vorlage: 2025/132

Es wird beschlossen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, alle drei Alternativstrecken der Radverkehrsverbindung zwischen Ostbevern und Ostbevern-Brock lt. beigefügtem Übersichtsplan (Anlage 07) zu bewerben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2. Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Abstimmungsgespräche mit dem Straßenverkehrsamt des Kreises Warendorf zur möglichen Einrichtung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h auf der L 830 im Bereich der Bahnüberführung zwischen Ostbevern und Ostbevern-Brock zu führen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	13	1	6	3	2	1
Nein	1		1			
Enthaltung						

8. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Herr Neumann fragt, wie lange das Freibad noch geöffnet bleibt. Bürgermeister Herr Piochowiak antwortet, dass das Freibad bis zu den Herbstferien geöffnet bleibt.

Herr Horstmann fragt an, wann an dem Regenbogenkreisverkehr Lichtmasten aufgestellt werden. Herr Hillebrand erläutert, dass für die Aufstellung die Stadtwerke SO zuständig sind. Er wird den aktuellen Sachstand erfragen und anschließend berichten.

Herr Horstmann fragt, ob bekannt sei, wer die im Rahmen einer Google Recherche erscheinenden Fotos im Internet einstellt und regt an, aktuellere und bessere Fotos vorzusehen. Die Verwaltung wird beauftragt mit Google Kontakt aufzunehmen und dort ansprechendere Fotos zur Verfügung zu stellen.

Herr Weglage fragt nach dem Sachstand der Anschaffung einer Mikrofonanlage für das Bever-Forum. Bürgermeister Herr Piochowiak erläutert, dass ein Angebot vorliegt, aber die Gemeinde sich derzeit in der Haushaltssperre befindet. Eine kurzfristige Anschaffung wird mit dem Kämmerer abgestimmt. Der Bürgermeister verweist darauf, dass in diesem Zusammenhang direkt die Anliegen Schwerhöriger oder Hörgeschädigter Menschen mit berücksichtigt bleiben sollen und Technik zur Koppelung von Hörgeräten mit vorgesehen werden sollte.

Herr Füssel fragt, ob der Kreisverkehr am Aldi nach dem Schwerlasttransport wieder in seinen Ausgangszustand hergerichtet wird. Herr Hillebrand erläutert, dass die Kreisverkehre mit örtlichen Gartenlandschaftsbauern gestaltet werden. Nach dem Schwerlasttransport wird der Kreisverkehr in seinen Ausgangszustand gebracht.

Herr Brune erkundigt sich zu durchgeführten Tiefbauarbeiten entlang eines kürzlich durch die Gemeinde sanierten Wirtschaftswegeabschnittes in der

Bauernschaft Brock/Schirl und bemängelt eine nicht ausreichende Nähe des Leitungsgrabens zum Straßenkörper. Herr Hillebrand sagt eine Prüfung der Situation und eine entsprechende Berichterstattung zu.

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Marie Querdel
Schriftführung

Anlagen

- 1 Buergerantrag_Lindmueller
- 2 Buergerantrag_Rottwinkel
- 3 Stellungnahme_des_Heimatvereins_Ostbevern_e_V_zum_plattdeutschen_Namen
- 4 Buergerantraege_zur_Ergaenzung_der_Ortstafeln_um_plattdeutsche_Namen
- 5 Buergerantrag_auf_Ausweisung_eines_Sondergebietes_Windenergie_
- 6 Buergerantrag_Verkehrsberuhigung_Heideweg
- 7 Uebersichtsplan_Alternativstrecke_Radverkehrsverbindung_zwischen_Ostbevern und Ostbevern-Brock